

Pressemitteilung  
Kiel, 30.11.2017

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. (04 31) 988 13 83

Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80  
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 76  
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300  
Fax (04 61) 155 08 305

E-Mail: [info@ssw.de](mailto:info@ssw.de)

## Jamaika verspielt alle Chancen

*Zur heutigen Anhörung zur G9-Reform erklärt die bildungspolitische Sprecherin des SSW im Landtag, Jette Waldinger-Thiering:*

Die heutige Anhörung zeigt noch einmal deutlich, dass die Jamaika-Regierung alle Chancen verspielt, wenn sie die G9-Reform wie geplant durchpeitscht.

Statt Zeit darauf zu verwenden, wie man den Schülerinnen und Schülern mehr Zeit zum Lernen gibt, soll das Turboabitur im Turboblindflug abgeschafft werden. Ohne faire Anhörungsfristen. Ohne echte Selbstbestimmung der Schulkonferenzen. Ohne Konzept, wie der neunjährige Weg zum Abitur inhaltlich ausgestattet werden soll. Ohne einen Schimmer, welche Verschiebungen von Schülerströmen zu erwarten sind, und welche Konsequenzen diese für Gemeinschaftsschulen und Menschen haben. Ohne belastbares Personalkonzept. Ohne nur im Ansatz die Kostenlawine beziffern zu können, die auf die Schulträger zurollt. Und ohne klare Zusage, welche Kosten das Land übernimmt. Oder ob überhaupt.

Da mögen sich CDU, FDP und Grüne noch so auf die Schulter klopfen, wie toll sie anpacken statt rumzuschnacken; für mich ist das einfach nur Pfusch am Bau.

Wir als SSW sind nicht bereit mitzutragen, dass ein Luxuspaket für ein Fünftel der Schülerinnen und Schüler geschnürt wird zulasten der

Gemeinschaftsschulen, der Unterrichtsqualität und Inklusion und auf Kosten der kommunalen Schulträger. Da machen wir nicht mit!